

An alle Haushalte in Ziegenhagen

Datum
21.04.2020

Informationen zum Projektstand „Windpark Steinberg“

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit unserer letzten öffentlichen Informationsveranstaltung zum Projektstand des Windparkprojektes Steinberg, dem Infomarkt am 04.07.2019 im Gasthaus „Zur Krone“, haben sich einige wesentliche Veränderungen ergeben, über die wir Sie gerne informieren möchten.

Aufgrund der aktuell grassierenden Corona-Epidemie und der hiermit verbundenen Einschränkungen zum Schutze aller Mitmenschen, kann diese Information leider nur auf dem schriftlichen Weg erfolgen, da alle persönlichen Zusammenkünfte von mehreren Menschen derzeit untersagt sind.

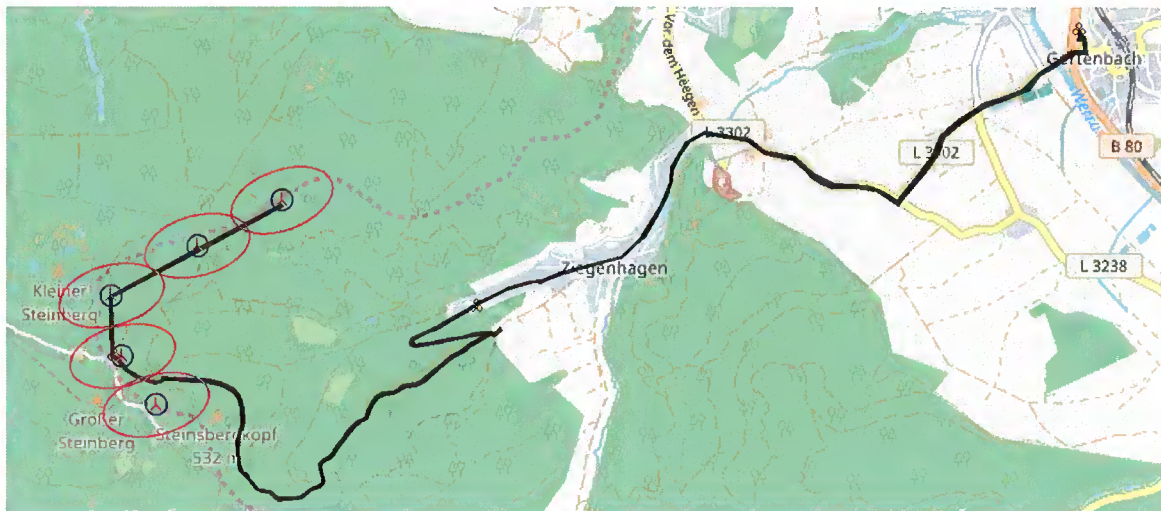
Wie bereits seit geraumer Zeit kommuniziert, war die Suche und die vertragliche Sicherung einer geeigneten Zuwegungsstrecke eine der Hauptaufgaben, die es zur erfolgreichen Umsetzung unseres Windparkvorhabens zu lösen galt. Dabei konzentrierten wir uns ursprünglich auf die eingriffsarmen Zuwegungsvarianten über das Gebiet des Landes Niedersachsen. Diese Zuwegungen weisen eine sehr komplexe Eigentümerstruktur auf, stellen aber aus Sicht der Umweltverträglichkeit die eingriffsärmsten Varianten dar. Die Eigentümerstruktur sowie ein niedersächsisches Planungsverbot für Windenergieanlagen im Wald führte nun letztendlich dazu, dass eine lückenlose, vertragliche Sicherung einer Zuwegungsstrecke durch Niedersachsen hindurch nicht zu erreichen war.

Ein Grund für die fehlende Akzeptanz unseres Projektes in Niedersachsen waren hierbei auch die vielfältigen Aktivitäten von Windkraftgegnern, welche Flächeneigentümer in Niedersachsen - teils in öffentlichen Sitzungen teils in gezielten privaten Gesprächen und Telefonaten - dazu bewegen konnten, sich gegen das geplante Projekt auszusprechen. Als Konsequenz der nun

...

nicht mehr realisierbaren Zuwegungsführung durch Niedersachsen musste eine alternative Zufahrt gefunden werden.

Hierbei ermöglicht der mittlerweile eingetretene technische Fortschritt im Bereich der Windkraftlogistik Wegstrecken, die bisher als technisch nicht machbar angesehen, und von uns als Projektbetreiber auch nicht in Betracht gezogen wurden. So ist nun - unter Einsatz sogenannter „Selbstfahrer“ - folgende Streckenführung möglich:



Wie anhand der obigen Ansicht ersichtlich, führt die vorgesehene Zuwegungsstrecke zum Teil durch den Stadtteil Ziegenhagen. Der „Selbstfahrer“ ermöglicht hierbei eine Fahrt auf öffentlichen Straßen, ohne dass hierfür private Grundstücke tangiert oder bauliche Veränderungen vorgenommen werden müssen. Unterhalb der Bushaltestelle Ziegenhagen Glashütte ist die Einbiegung in den dortigen Waldweg geplant. Hier sind kleinere Arondierungen an einem städtischen Grundstück notwendig. Dem zur Nutzung dieses Grundstückes erforderlichen Gestattungsvertrag mit der Stadt Witzenhausen wurde vom Magistrat in seiner Sitzung vom 24.02.2020 die Zustimmung erteilt. Die gesamte Strecke ist hiermit privatrechtlich oder über öffentlich gewidmete Straßen gesichert und kann nun weiter projektiert werden.

Wir verfolgen parallel die aktuelle Entwicklung im benachbarten Niedersachsen. Dort ist im März innerhalb der Landesregierung abgestimmt worden, dass künftig auch Windenergieanlagen behutsam in vorbelastete Forstflächen gebaut werden können. Ein Erlass der Niedersächsischen Landesregierung ist dazu in der Erstellung. Sollte sich durch diesen Erlass eine neue Möglichkeit ergeben, auf die Zuwegungsalternative durch Ziegenhagen doch noch zu verzichten, werden wir das bei unserer Planung selbstverständlich berücksichtigen. Ob die ursprünglich geplante 5. Anlage, über die neu geplante Wegstrecke erschlossen werden kann, wird derzeit noch geprüft.

Info: Was ist ein „Selbstfahrer“?

Ein „Selbstfahrer“ ist ein Spezialfahrzeug, welches mit Hilfe von 8 bis 12 Achsen sehr komplizierte und schwere Transportaufgaben übernehmen kann. Gesteuert wird ein „Selbstfahrer“ in der Regel über eine Fernbedienung vom mitlaufenden Fahrer. Die Höchstgeschwindigkeit eines Selbstfahrers beträgt hierbei lediglich ca. 5 km/h. Für den Transport der bis zu 80 Meter langen Rotorblätter wird ein Spezialaufsatz installiert, der die Rotorblätter mit bis zu 60° Neigung nach oben stellen kann. Hierdurch sind sehr enge Kurvenradien möglich. Die Technik wird bisher vor allem in südlicheren Gebirgsregionen eingesetzt, findet aber immer weitere Verbreitung. Einen Einsatz in Hessen gab es bereits im Jahr 2019 im Kreis Limburg-Weilburg (Taunus).

Info: Was kommt auf mich zu?

Die Errichtung eines Windparks erfordert leider eine ganze Reihe von Transporten, die über eine Bauphase von voraussichtlich 6 Monaten hinweg über die genannte Zuwegungsstecke bewegt werden. Für 4 Windkraftanlagen sind das ca.:

- 24 Transporte mit dem Selbstfahrer (12 Rotorblätter + 8 „Generatorhälften“ + 4 Maschinenhäuser)
- 100 Beton-LKW an jeweils ca. 4 Tagen
- 4 - 5 LKW am Tag (durchschnittlich) über die Bauzeit von ca. 6 Monaten

Info: Warum werden überhaupt Windkraftanlagen im Wald am Steinberg geplant?

Seit dem Unglück im Atomkraftwerk in Fukushima in Japan im März 2011 und aufgrund des immer stärker zunehmenden Klimawandels hat die Politik in Deutschland entschieden, die Energieversorgung in Deutschland bis 2050 auf umweltfreundliche Energiequellen wie Wind und Sonnenenergie umzustellen.

Der Landesentwicklungsplan für Hessen und der Regionalplan für Nordhessen legen deshalb fest, dass 2 % der Fläche für Windparks ausgewiesen werden. Im Gegenzug werden 98 % der Landesfläche zum Tabugebiet für Windparks. 2016 wurde das Gebiet am Steinberg im Regionalplan als „Vorranggebiet“ für einen Windpark ausgewiesen, da es mehr als 1000 m von den Ortsgrenzen von Ziegenhagen entfernt liegt, und weil der Wald dort bereits durch Windwurfereignisse erheblich vorgeschädigt ist.

Wir stehen für Fragen und Anliegen aus dem Ortsteil Witzenhausen-Ziegenhagen jederzeit für Sie unter der Mailadresse Ziegenhagen@sun-stadtwerke.de zur Verfügung und versuchen Ihre Anliegen und Fragen möglichst umfassend und zeitnah zu beantworten. Sobald die momentane Notsituation rund um das Corona-Virus überstanden ist, werden wir zu einer geeigneten Informationsveranstaltung in Witzenhausen-Ziegenhagen einladen.

Mit freundlichen Grüßen

SUN Stadtwerke Union Nordhessen
GmbH & Co. KG


Thomas Meil
- Geschäftsführer -


ppa. Lars Rotzsche
- Prokurist -


i. A. Christoph Kütke
- Projektleiter -